

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre</b>	<b>11</b>
1.1	Bedürfnisse	11
1.1.1	Begriff und Wesen	11
1.1.2	Arten der Bedürfnisse	11
1.1.2.1	Unterscheidung nach der Dringlichkeit	11
1.1.2.2	Unterscheidung nach der Bewußtheit	12
1.1.2.3	Unterscheidung nach der Art der Befriedigung	12
1.1.3	Abhängigkeit und Beeinflußbarkeit der Bedürfnisse	12
1.1.4	Bedarf und Nachfrage	14
1.1.4.1	Bedarf	14
1.1.4.2	Nachfrage	14
1.2	Güter	15
1.2.1	Begriff und Wesen	15
1.2.2	Arten der Güter	15
1.2.2.1	Freie und wirtschaftliche Güter	15
1.2.2.2	Konsumgüter und Produktionsgüter	15
1.2.2.3	Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	15
1.3	Wirtschaften und ökonomisches Prinzip	17
1.3.1	Wirtschaften	17
1.3.2	Ökonomisches Prinzip	17
1.3.3	Leitmaximen wirtschaftlicher Betätigung	18
<b>2</b>	<b>Bereiche volkswirtschaftlicher Produktion</b>	<b>21</b>
2.1	Gütererzeugung in der modernen Volkswirtschaft	21
2.1.1	Arbeitsteilung als Grundlage der Gütererzeugung	21
2.1.2	Entwicklung der Arbeitsteilung	21
2.1.3	Vor- und Nachteile der Arbeitsteilung	23
2.1.3.1	Vorteile der Arbeitsteilung	23
2.1.3.2	Nachteile der Arbeitsteilung	24
2.2	Produktionsteilung in der modernen Wirtschaft	24
2.3	Kreditinstitute als Dienstleistungsbetrieb	27
<b>3</b>	<b>Der volkswirtschaftliche Produktionsprozeß</b>	<b>30</b>
3.1	Die Produktionsfaktoren	30
3.2	Der Produktionsfaktor Arbeit	31
3.2.1	Begriff und Wesen der Arbeit	31
3.2.2	Arten der Arbeit	31
3.2.3	Vollbeschäftigung - Arbeitslosigkeit	33
3.2.3.1	Vollbeschäftigung	33
3.2.3.2	Arbeitslosigkeit	33
3.3	Der Produktionsfaktor Boden (Natur)	36
3.3.1	Begriff und Wesen	36
3.3.2	Wahl des Standortes	38
3.3.3	Standort der Kreditinstitute	39
3.4	Der Produktionsfaktor Kapital	40
3.4.1	Kapitalbegriffe	40
3.4.2	Die Neubildung von Kapital	41
3.4.2.1	Güterwirtschaftliche Kapitalbildung	41
3.4.2.2	Geldwirtschaftliche Kapitalbildung	41
3.4.3	Die Kapitalerneuerung	45
3.4.4	Bedeutung der Kapitalbildung/Investitionen	46
3.5	Die Produktion als Kombinations- und Substitutionsprozeß	48

<b>4</b>	<b>Die Verteilung des Produktionsergebnisses . . . . .</b>	<b>55</b>
4.1	Die Entlohnung der Produktionsfaktoren . . . . .	55
4.1.1	Die ursprünglichen Einkommen. . . . .	55
4.1.1.1	Lohn . . . . .	55
4.1.1.2	Zins . . . . .	60
4.1.1.3	Grundrente. . . . .	61
4.1.2	Die abgeleiteten Einkommen . . . . .	63
4.1.3	Das Unternehmereinkommen . . . . .	67
4.2	Sozialprodukt und Volkseinkommen . . . . .	70
4.2.1	Begriffe . . . . .	70
4.2.2	Berechnung von Sozialprodukt und Volkseinkommen. . . . .	71
4.2.2.1	Berechnungsmodell. . . . .	71
4.2.2.2	Berechnung des Sozialprodukts . . . . .	73
4.2.2.3	Entstehung, Verteilung und Verwendung des Volkseinkommens . . . .	74
4.3	Probleme und Einkommensverteilung . . . . .	77
<b>5</b>	<b>Der Wirtschaftskreislauf . . . . .</b>	<b>85</b>
5.1	Einfacher Wirtschaftskreislauf. . . . .	85
5.2	Erweiterter Wirtschaftskreislauf. . . . .	86
<b>6</b>	<b>Grundlagen der Preisbildung . . . . .</b>	<b>89</b>
6.1	Märkte und Marktformen . . . . .	89
6.1.1	Der Markt als Treffpunkt von Angebot und Nachfrage . . . . .	89
6.1.1.1	Bestimmungsgründe der Nachfrage. . . . .	89
6.1.1.2	Bestimmungsgründe des Angebots . . . . .	92
6.1.1.3	Kosten als Bestimmungsgrund für das Angebot. . . . .	95
6.1.2	Arten der Märkte . . . . .	97
6.1.2.1	Gütermärkte . . . . .	97
6.1.2.2	Arbeitsmärkte . . . . .	97
6.1.2.3	Kreditmärkte. . . . .	101
6.1.3	Voraussetzungen des vollkommenen Marktes . . . . .	102
6.1.4	Marktformen. . . . .	104
6.2	Preisbildung . . . . .	107
6.2.1	Angebot und Nachfrage als Preisbildungsfaktoren. . . . .	107
6.2.2	Die Wechselwirkungen von Angebot, Preis und Nachfrage. . . . .	109
6.2.3	Der Gleichgewichtspreis als theoretischer Grenzfall. . . . .	110
6.2.4	Staatliche Beeinflussung der Preisbildung . . . . .	114
6.2.5	Zusammenschlüsse und Preisbildung. . . . .	117
6.2.6	Die Unternehmenszusammenschlüsse im einzelnen . . . . .	118
6.2.6.1	Kartelle . . . . .	118
6.2.6.2	Verbundene Unternehmen. . . . .	119
6.2.6.3	Trusts . . . . .	120
6.2.7	Wettbewerbsrechtliche Regelungen im Überblick . . . . .	121
6.3	Der Zins als Preis . . . . .	124
6.3.1	Der Zins als Preis für Kredit . . . . .	124
6.3.2	Die Wechselwirkungen von Kreditangebot, Zinshöhe und Kreditnachfrage . . . . .	125
6.4	Der Lohn als Preis. . . . .	127
<b>7</b>	<b>Das Geld . . . . .</b>	<b>133</b>
7.1	Entstehung, Formen und Funktionen des Geldes . . . . .	133
7.1.1	Entwicklung des Geldes . . . . .	133
7.1.2	Geldformen . . . . .	134
7.1.3	Funktionen des Geldes . . . . .	135

7.2	Geldproduzenten und Geldproduktion . . . . .	136
7.2.1	Geldproduzenten . . . . .	136
7.2.2	Die Produktion von Münzen, Noten und Giralgeld . . . . .	136
7.2.3	Geldschöpfung durch Kreditschöpfung . . . . .	136
7.2.4	Der Kreditschöpfungsmultiplikator . . . . .	138
<b>8</b>	<b>Die Ordnung des Geldwesens . . . . .</b>	<b>143</b>
8.1	Begriff der Währung . . . . .	143
8.2	Wahrungssysteme . . . . .	143
8.2.1	Gebundene Währungen . . . . .	143
8.2.1.1	Bimetallistische Währungen . . . . .	143
8.2.1.2	Monometallistische Währungen . . . . .	144
8.2.2	Freie Währungen . . . . .	145
<b>9</b>	<b>Der Wert des Geldes . . . . .</b>	<b>147</b>
9.1	Der Binnenwert des Geldes . . . . .	147
9.1.1	Wesen und Bestimmungsgründe . . . . .	147
9.1.2	Die Messung des Geldwertes . . . . .	153
9.2	Der Auenwert des Geldes . . . . .	156
9.2.1	Begriff . . . . .	156
9.2.2	Arten der Wechselkurse . . . . .	156
9.2.3	Entwicklung der internationalen Währungsordnung . . . . .	157
9.2.3.1	Der internationale Währungsfonds . . . . .	157
9.2.3.2	Die europäische Entwicklung . . . . .	163
9.2.4	Auf- und Abwertung einer Währung . . . . .	167
9.2.4.1	Aufwertung . . . . .	168
9.2.4.2	Abwertung . . . . .	169
9.3	Die Zahlungsbilanz . . . . .	170
9.3.1	Begriff . . . . .	170
9.3.2	Aufbau . . . . .	171
9.3.3	Die besondere Bedeutung der Handelsbilanz . . . . .	178
9.3.4	Ausgleich der Zahlungsbilanz . . . . .	180
9.4	Geldwertstorungen . . . . .	182
9.4.1	Die Inflation . . . . .	182
9.4.1.1	Begriff und Ursachen . . . . .	182
9.4.1.2	Arten der Inflation . . . . .	182
9.4.1.3	Wirkungen der Inflation . . . . .	185
9.4.2	Die Deflation . . . . .	186
<b>10</b>	<b>Konjunkturschwankungen und Ziele der Wirtschaftspolitik . . . . .</b>	<b>192</b>
10.1	Konjunkturschwankungen . . . . .	192
10.1.1	Konjunkturindikatoren . . . . .	192
10.1.2	Trend, saisonale Schwankungen, Konjunkturzyklen . . . . .	194
10.1.3	Die Merkmale des Konjunkturverlaufs . . . . .	195
10.2	Ziele der Wirtschaftspolitik . . . . .	200
10.2.1	Kurzfristige Ziele und Zielkonflikte . . . . .	200
10.2.1.1	Vollbeschäftigung . . . . .	200
10.2.1.2	Geldwertstabilität . . . . .	202
10.2.1.3	Auenwirtschaftliches Gleichgewicht . . . . .	203
10.2.2	Langfristige Ziele und Zielkonflikte . . . . .	205
10.2.2.1	Stetiges Wirtschaftswachstum . . . . .	205
10.2.2.2	Gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung . . . . .	206
10.2.2.3	Erhaltung einer lebenswerten Umwelt . . . . .	208
10.2.3	Wirtschaftspolitische Kompromisse . . . . .	209
10.2.4	Das Sozialprodukt als Mastab des Wirtschaftswachstums . . . . .	209

10.2.5	Die Problematik des Wachstumsmaßstabs „Bruttosozialprodukt“ . . . . .	210
10.2.6	Gefahren des quantitativen Wirtschaftswachstums . . . . .	212
<b>11</b>	<b>Träger und Instrumente der Wirtschaftspolitik</b> . . . . .	<b>217</b>
11.1	Währungspolitische Maßnahmen der Notenbank . . . . .	217
11.1.1	Die Deutsche Bundesbank . . . . .	217
11.1.2	Bundesbank und Bundesregierung . . . . .	219
11.1.3	Das währungspolitische Instrumentarium der Bundesbank . . . . .	219
11.1.3.1	Geldmengenwachstum als Zielgröße . . . . .	219
11.1.3.2	Die Diskont- und Lombardpolitik (Refinanzierungspolitik) . . . . .	219
11.1.3.3	Die Offenmarktpolitik . . . . .	223
11.1.3.4	Offenmarktgeschäfte mit Rückkaufvereinbarung . . . . .	225
11.1.3.5	Die Mindestreservpolitik . . . . .	228
11.1.3.6	Die Einlagenpolitik . . . . .	231
11.1.3.7	Die Devisenpolitik . . . . .	231
11.2	Wirtschaftspolitische Maßnahmen des Staates . . . . .	235
11.2.1	Bereiche der Wirtschaftspolitik . . . . .	235
11.2.2	Der Staatshaushalt . . . . .	235
11.2.3	Steuerarten . . . . .	237
11.2.4	Konjunkturpolitik des Staates . . . . .	239
11.2.4.1	Nachfrageorientierte Konjunkturpolitik . . . . .	239
11.2.4.2	Angebotsorientierte Konjunkturpolitik . . . . .	240
11.2.5	Maßnahmen des Stabilitäts- und Wachstumsgesetzes . . . . .	241
11.2.5.1	Ausgabenpolitik . . . . .	242
11.2.5.2	Steuerpolitik . . . . .	243
11.2.6	Ergänzende Maßnahmen und Einrichtungen staatlicher Wirtschaftspolitik . . . . .	246
11.2.7	Maßnahmen außenwirtschaftlicher Absicherung . . . . .	247
11.2.8	Beeinflussung der Spar- und Konsumquote . . . . .	250
11.3	Fiskalismus und Monetarismus . . . . .	252
<b>12</b>	<b>Wirtschaftsordnungen</b> . . . . .	<b>261</b>
12.1	Freie Marktwirtschaft und Zentralverwaltungswirtschaft als idealtypische Wirtschaftsordnungen . . . . .	261
12.1.1	Geistige Grundlagen der Wirtschaftsordnungen . . . . .	262
12.1.2	Modell der freien Wirtschaft . . . . .	262
12.1.3	Modell der Zentralverwaltungswirtschaft . . . . .	264
12.1.3.1	Grundlagen der Zentralverwaltungswirtschaft . . . . .	264
12.1.3.2	Technik der Planung . . . . .	265
12.2	Die soziale Marktwirtschaft und die sozialistische Zentralver- waltungswirtschaft als realtypische Wirtschaftsordnungen . . . . .	267
12.2.1	Die soziale Marktwirtschaft . . . . .	268
12.2.1.1	Wesen der sozialen Marktwirtschaft . . . . .	268
12.2.1.2	Ordnungsmerkmale der sozialen Marktwirtschaft . . . . .	269
12.2.2	Sozialistische Planwirtschaft . . . . .	275
12.2.3	Systemkonforme und systeminkonforme Maßnahmen . . . . .	277
12.2.3.1	Systemkonforme Maßnahmen in der sozialen Marktwirtschaft . . . . .	278
12.2.3.2	Systeminkonforme Maßnahmen in der sozialen Marktwirtschaft . . . . .	279
12.2.3.3	Systemkonforme Maßnahmen in der sozialistischen Zentralverwaltungswirtschaft . . . . .	279
12.2.3.4	Systeminkonforme Maßnahmen in der sozialistischen Zentralverwaltungswirtschaft . . . . .	279
12.3	Wechselwirkungen zwischen Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung . . . . .	280
	<b>Literaturverzeichnis und Quellennachweis</b> . . . . .	<b>287</b>
	<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	<b>290</b>